

Manfred Nagl, LIEBE

Was bedeutet das Wort Liebe? Zum Beispiel die Liebe zweier Menschen in einer Partnerschaft, die auch für mich eine wesentliche Rolle spielt. Ich meine, die Liebe kann auch Spaß machen. Es muss nicht immer im Sexuellen liegen, um sich zu lieben.

Die Liebe kann auch Schmerzen und Kummer zufügen. Liebe kann Eifersucht auslösen. Liebe kann viele Varianten und Facetten haben. Liebe kann auch vergänglich sein. Liebe kann Schicksal sein. Die Liebe ist wertvoll. Liebe hat eine hohe Bedeutung, aber man kann sie nicht erklären. Ich glaube, Liebe kann unsterblich sein.

Die Menschen sollten froh sein, dass es sie gibt, die Liebe.

Das Gegenteil von Liebe, nicht gemocht zu werden, kann seelische Schmerzen zufügen. Das kann ein bisschen viel weh tun. Nicht geliebt zu werden sind Schmerzen, die man unsichtbar nur an gewissen Stellen im Herzen spüren kann. Aber auch physisch leidet man darunter. Weil man Liebeskummer oft nicht verkraften oder überwinden kann.

Für mich ist die Liebe wie ein unerklärliches Wesen. Weil ich sie selbst noch nicht empfunden habe. An mir ist die Liebe spurlos vorübergegangen. Ich wollt, ich hätt sie auch oft gespürt. Ich hab leider noch keine richtige Beziehung gefunden. Ich bin ein Mensch, den man nicht leicht so nehmen kann wie ich bin. Vielleicht spüren das auch die Frauen. Um ein Leben mit mir einzugehen, fehlt ihnen vielleicht das notwendige Vertrauen zu mir.

Es ist ein Herzenswunsch von mir, auch so wie andere geliebt zu werden.